



EUROPÄISCHE KOMMISSION
GENERALDIREKTION
UMWELT
Direktion F - Globale Nachhaltige Entwicklung
ENV.F.3 - Multilaterale Zusammenarbeit im Umweltbereich

Brüssel, den **29 JUL. 2016**

Sehr geehrte Petitionssteller,

Präsident Juncker und Kommissar Vella haben mich gebeten, Ihr Schreiben bezüglich des Schutzes von Elefanten zu beantworten.

Auf der 17. Tagung der Vertragsstaatenkonferenz des Washingtoner Artenschutzübereinkommens (CITES COP17) im September 2016 werden eine Reihe von Vorschlägen in Bezug auf Elefanten erörtert werden.

Wir teilen Ihre Bedenken in Bezug auf die verheerenden Auswirkungen der derzeitigen Krise, was die Elefantenwilderei und den illegalen Elfenbeinhandel angeht. Die Europäische Union ist entschlossen, mit ihren Partnern zur Verstärkung der Maßnahmen in den Herkunfts-, Transit- und Zielländern zur Bekämpfung dieser kriminellen Aktivitäten zusammenzuarbeiten. Die EU unterstützt die Bemühungen zur Verbesserung des Naturschutzes und zur Bekämpfung des illegalen Artenhandels auf dem afrikanischen Kontinent seit vielen Jahren und hat beschlossen, sich noch mehr in diesem Bereich zu engagieren, in Übereinstimmung mit dem Aktionsplan der EU zur Bekämpfung des illegalen Artenhandels, der Anfang diesen Jahres verabschiedet wurde.¹

Die CITES-Vertragsstaatenkonferenz ist eine einzigartige Gelegenheit für die internationale Gemeinschaft, ihre Maßnahmen zur Bekämpfung des illegalen Artenhandels zu verstärken. Insbesondere würden wir gerne im Rahmen des CITES-Übereinkommens eine verstärkte Nutzung des Instruments der „nationalen Elfenbeinaktionspläne“ sehen; diese Aktionspläne sind wichtige Werkzeuge, um Fortschritte in den Ländern zu erzielen, die von Elefantenwilderei und illegalem Elfenbeinhandel betroffen sind.

Wir alle teilen dieses Ziel. Um Fortschritte auf dem Weg dorthin zu erzielen, fordert die Europäische Kommission die afrikanischen Länder erneut auf, sich auf einen gemeinsamen Standpunkt zu verständigen, wie das Überleben des Afrikanischen Elefanten - im Einklang mit den Aktionsplänen – am besten gewährleistet werden kann.

In dieser Hinsicht möchte ich Sie auf den Blog von Kommissar Vella vom 15. Juli 2016 verweisen, in dem er klar Stellung gegen den illegalen Artenhandel und den Handel mit Elfenbein bezieht.

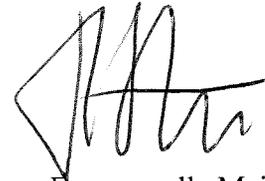
http://ec.europa.eu/commission/2014-2019/vella/blog_en

¹ http://ec.europa.eu/environment/cites/trafficking_en.htm

Darüber hinaus finden Sie zu Ihrer Information unter folgendem Link eine Erklärung des CITES-Sekretariats über die derzeitigen Vorschriften für gewerblichen internationalen Handel mit Elefantenelfenbein sowie über die Vorschläge für CITES COP 17.

https://cites.org/eng/news/Current_rules_commercial_international_trade_elephant_ivory_under_CITES_Proposals_CITES_CoP17_200716

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Emmanuelle Maire', written in a cursive style.

Emmanuelle Maire
Referatsleiterin